



Statut dla Musiga da San Martin de Tor *Satzung der Musikkapelle St. Martin in Thurn*

Art.1 - Inom y dorada dla uniun

La uniun porta l'inom "Musiga da San Martin de Tor - Organisaziun de volontariat", en cört "Musiga da San Martin de Tor - OV". Ara é gnüda metüda sö l'ann 1921 y la dorada de süa ativité é ilimitada. Ara á süa sènta tl comun da San Martin de Tor.
La uniun "Musiga da San Martin de Tor - EO" é na uniun nia reconesciüda y fej pert dla Uniun dles Musighes de Südtirol (Verband Südtiroler Musikkapellen).

Art. 1 - Name und Dauer des Vereins

Der Verein führt den Namen „Musiga da San Martin de Tor - Ehrenamtliche Organisation“, in Kurzform „Musiga da San Martin de Tor - EO“. Er wurde im Jahr 1921 gegründet und seine Tätigkeit ist von unbegrenzter Dauer. Er hat seinen Sitz in der Gemeinde St. Martin in Thurn.

Die Musikkapelle "Musiga da San Martin de Tor - EO" ist ein nicht anerkannter Verein. Sie ist Mitglied des Verbandes Südtiroler Musikkapellen.

Art.2 – Fins y ativités dla uniun

L'ativité dla Musiga, de sü ofizi y de sü mëmbri vá a bëgn de düc. Al é n' ativité de volontariat che vëgn portada inant dantadöt da sü mëmbri y zënza fins de davagn. Ara á ma fins de interes public y de solidarieté.

Aladò dl art. 5, par. 1 dl decret legislatif n. 117/2017, é chëstes les ativités generales de interes public dla uniun:

a) tò provedimënc por la sconsanza y la revalorisaziun dl patrimone cultural y dla contrada aladò dl decret legislatif n. 42 di 22 de jená 2004 y mudaziuns suandëntes;
b) organisé y mëte a jí ativités culturales, artistiches o dl tèmp lède che als n' interes sozjal, lapró ince ativités da editur por promöle y fá conësce la cultura y l'ativité de volontariat y de interes public aladò de chësc articul.

En particular porta la uniun inant:

- a) la promoziun dla musiga en general y dantadöt dla musiga cun stromënc a flé;
- b) n' ativité regulara de proes;
- c) n' ativité regulara de conzerc te paisc y foradecá;
- d) la formaziun y l'istruziun di musiconc y de chi che á interes por la musiga;
- e) la promoziun dla comunité y dla compagnia inanter i mëmbri dla uniun;
- f) la partezipaziun a manifestaziuns profanes y religioses;
- g) le chirí y le coltív le contat cun d'atres musighes y uniuns musicales;

- h) l'organizacion de manifestazions y de dotes chères activés che ôga da arjunje i fins dla unìon y che è de utl por la unìon;
- i) la partecipazion a festes dla Musìga nazionales y internazionales y a concurs;
- k) stimole i mèmbri da jif a manifestazions musicales de valùta.
- Aladò di decret legislatif n. 117/2017, art. 6 pò la unìon ince fà d'atres ativés de aiùt o de mèndra importanza por arjunje i fins d'ativité prinzipala y che sides de interès por la unìon. En chèsc cunt el le consei che tol les deziùuns.
- La unìon ne i stà nia sot a partis y/o organizazions politiches y religioses.

Art. 2 - Zweck und Tätigkeit des Vereins

Die Tätigkeit der Musikkapelle, ihrer Ämter und Mitglieder ist gemeinnützig, ehrenamtlich und nicht auf Gewinn ausgerichtet. Sie wird überwiegend durch Vereinsmitglieder erbracht und verfolgt ausschließlich bürgerlich, solidarische und gemeinnützige Zielsetzungen.

Die generellen Tätigkeiten des Vereins von allgemeinem Interesse sind laut Art. 5, Abs. 1 des GVD 117/2017 folgende:

- a) Maßnahmen zum Schutz und zur Aufwertung des kulturellen Erbes und der Landschaft gemäß dem GVD Nr. 42 vom 22. Jänner 2004 und nachfolgender Änderungen;
- b) Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder freizeitliche Aktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich Verlässlichkeit zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Tätigkeit und

allgemeinem Interesse gemäß diesem Artikel.

Im Speziellen verfolgt der Verein folgende Zwecke:

- a) die Pflege von Musik jeglicher Art, vor allem der Blasmusik;
- b) die regelmäßige Probenständigkeit;
- c) die Regelmäßige Konzertiätigkeit im Heimatort und anderweitig;
- d) die musikalische Erziehung von Musikanten und Personen, die an der Musik interessiert sind;
- e) die Pflege der Gemeinschaft und Kameradschaft unter den Mitgliedern;
- f) die Mitwirkung bei kirchlichen und weltlichen feierlichen der Ortsgemeinschaft;
- g) die Suche und Pflege von Kontakten mit anderen Musikkapellen und musikalisch ausgerichteten Vereinen;
- h) die Organisation von Veranstaltungen und Durchführung von Tätigkeiten, die für das Erreichen der Vereinsziele nötig und förderlich sind;
- i) die Teilnahme an in- und ausländischen Musikfesten und Wettbewerben;
- j) die Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Vereinigungen;

Le président/der Obmann:



In diesem Fall bestimmt die Vollversammlung die Art der Vermögensliquidation, wobei das verbleibende Vermögen unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen einer anderen Körperschaft des Dritten Sektors zu übertragen ist.

Art. 17 - Disposiziuns finales

Por alisiré la letóra dl statut, él gnü adoré la forma maschila, impó vel chëstes disposiziuns sides por ëi co por ëres.

Pro dotes les disposiziuns che ne vëgn nia regulades te chësc statut vel chëres dl Codesc por le setur terziar, dl Codesc civil y dles atres normas relatives.

Chisc statuc vëgn integrá cun n regolamënt che reverda seturs dl'ativité y dla comunità dla musiga che n'é nia nunziá chiló. Trami i documënc dess daidé i mëmbri te súa ativité y le consëi da coordiné i compic desvalis.

Art. 17 - Schlussbestimmungen

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Vereinsmitglieder beider Geschlechter.

Bei allen nicht in diesem Statut geregelten Bestimmungen gelten jene des Kodex des Dritten Sektors, des Zivilgesetzbuches und anderer einschlägiger Rechtsnormen.

Diese Statuten werden durch weitere interne Regelungen ergänzt, welche hier nicht erwähnte Bereiche in der Tätigkeit und Gemeinschaft der Musikkapelle regeln. Diese Dokumente werden vom Vorstand erstellt und durch die Vollversammlung beschlossen. Sie sollen den Mitgliedern eine Hilfe bei ihrer Tätigkeit und dem Vorstand eine Richtschnur zur besseren Koordination der vielfältigen Aufgaben sein.

Le statut é gnü aprové te chësta forma dala indunanza generala a San Martin de Tor, ai 26.11.2022

Diese Satzung wurde am 26.11.2022 von der Hauptversammlung in St. Martin in Thurn genehmigt.

Le president/der Obmann: Ivo Clara



k) die Animierung der Mitglieder zum Besuch von empfehlenswerten musikalischen Veranstaltungen.

Im Sinne des GvD 117/2017, Art. 6 kann der Verein auch weitere Tätigkeiten ausüben, die instrumentell und sekundär zu der im Allgemeininteresse ausgeübten Haupttätigkeit des Vereines stehen. Darüber entscheidet der Vorstand.

Der Verein ist unabhängig von Parteien, politischen und religiösen Organisationen.

Art. 3 - Finanziamënc

I finanziaimënc che vá debojëgn por curí les spëises dl'ativité vëgn abiná adöm tres:

- entrades da manifestaziuns organisades dala uniun instëssa;
- contribuc da pert dla man publica y/o privac;
- spënores;
- entrades d'atra sort.

Les entrades da manifestaziuns, da pert de ënc publics o privac, da porsones privates y i avanc finanziairs de bilanz, pó aladô dl decret legislatif n. 117/2017, art. 8, par. 1 y 2 ma gní adorá por ativitës preodüdes dal statut y por corí les spëises dla uniun.

I davagns y i avanc finanziairs ne pó nia gní partis sö inanter i mëmbri, gnanca indiretamënter o te n ater momënt.

Le consëi y i mëmbri n'á nia le dërt de gní retribuís, ater co por la retüda de spëises che mës gní documentades por scrit.

Art. 3 - Finanzielle Ressourcen

Die zur Erreichung der Vereinszwecke notwendigen Geldmittel werden aufgebracht durch:

- Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen;
- Beiträge öffentlicher Körperschaften, Institutionen und/oder von Privatpersonen;
- Spenden;
- Einnahmen, die aus anderen Gründen herrühren.

Gemäß GvD Nr. 117/2017, Art. 8, Abs. 1 und 2 dürfen sämtliche Einnahmen aus Veranstaltungen und Beiträgen von öffentlichen und privaten Körperschaften oder Personen sowie allfällige Verwaltungsüberschüsse ausschließlich für die vom Vereinsstatut vorgesehenen Tätigkeiten bzw. Deckung von Spesen verwendet werden. Die Verteilung von Gewinnen oder von Rücklagen an die Mitglieder, auch in indirekter oder zeitversetzter Form, ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Vorstand und Mitglieder haben keinerlei Anspruch auf Vergütung mit Ausnahme der Rückvergütung abfallender Spesen, welche schriftlich zu belegen sind.

Art.4 - Patrimone

Le patrimone dia union è formè da bëgns imobil y mobil, che è diventà proprieté dia union, tres cumpra, schincunda o val'atra manira y da avanc finansiaris surantuc dai agn da denant.

Duc i bëgns di inventar (stromènc, troh, bandira, notes, aredamènt di local dles proes, aredamènt di palun y dot ci che alda lapro) è de proprieté dia union, tan inant che ara è impè y n'è nia tuta jo. La proprieté dia union mès gni respetada y gni mantignida indortora. Vigni mèmbër è responsabl dles cosses che al à clafè en dotazion dala union.

Art.4 - Vermögen

Das Vermögen des Vereins besteht aus den beweglichen und unbeweglichen Gütern, die durch Ankauf, Schenkung oder jedwede andere Art in den Besitz des Vereines übergegangen sind bzw. aus Mitteln, die aus Jahresüberschüssen übernommen werden.

Sämtliche Güter (Instrumente, Vereinstrachten, Noten, Einrichtung des Probeokals, Einrichtung des Konzertpavillons und entsprechendes Zubehör) sind Vereinsbesitz, solange der Verein besteht und nicht aufgelöst wird. Im Umgang mit den Vereinsgütern sind Achtsamkeit und Sorgfalt geboten. Jedes Vereinsmitglied ist für die Wartung der Güter verantwortlich, die ihm überlassen wurden.

Art.5 - Comembranza

La comembranza è volontara.

La domanda de amiscun scioche mèmbër ordinar pò ma gni dada jo por scrit dala persona interessada.

La deziun sce tò sò n mèmbër, i speta al consèl, tolon en considezzion ince la minunga di dirighènt. Les porsones che vègn tutes sò mès gni scrites ite ti regìster di mèmbri.

Sce la domanda vègn refodada, mès chès gni motivè por scrit y anotè ti regìster di mèmbri.

La union è metuda adom da:

a) mèmbri ordinaris;
b) mèmbri d'onur;

aa) Sot a mèmbri ordinaris dia union tomel ite duc i musiconc affis. Les marcadèntres, i portabandira y l'acompanadù dia bandira pò gni portà ite scioche mèmbri ordinars o scioche volontars.

Le président/der Obmann:

Chen H

Art.16 - Zescun

Cun trèi cherc dles usc di mèmbri presènc ala indunanza generala pòl gni delibere la zescun d'ativité dia union.

Te chès cajè delibere la l'indunanza generala ci ch'al vègn fat cun le patrimone dia union, tignin cunt che le patrimone che resta è da ti passè a n ater ent di setur terziar aliad dles despozisuns dia lege.

Art.15 - Das Schiedsgericht

Über alle aus dem Vereinsverhältnis entstehenden Streitigkeiten entscheidet das Schiedsgericht. Es wird bestellt, indem jede Partei zwei Mitglieder hierfür ernennt und diese zusammen mit einfacher Stimmenmehrheit einen Obmann wählen. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los. Das Schiedsgericht urteilt mit Stimmengleichheit. Bei Stimmengleichheit gelten Anträge als abgelehnt. Der Entscheid ist endgültig.

Art.15 - Curt arbitral

Sura dotes les stritaras che vègn dant ti rapore dia union tol na curt arbitrala la deziun. Ara vègn istituída aliadò che, trames les perts en strit lita vighnà dui mèmbri y chisc lita spo adom, a maioranza scèmpla, n surastant. A partè de usc vègnel tut la deziun tiran ala niza. La curt iudichèia cun la maioranza dles usc. A partè de usc è les moziuns da conside refodades. La deziun è definitiva.

von Ehrenzeichen.

In besonderen Fällen fällt der Vereinsvorstand die Entscheidung über die Verleihung

Art.14 - Ehrenzeichen

Ehrenzeichen werden gemäß der Ehrenordnung des Vereins der Südtiroler Musikkapellen verliehen.

Te cajl partìculars tol le consè les deziuns.

interna.

Les onoranzas vègn partides fora aliadò di reglamènt di VSM.

La union partès fora ai musiconc, en ocajun de 10 agn de ativité, na sua onoranza

Bei einer Stimmenmehrheit von mindestens 75% der anwesenden Mitglieder kon Vollversammlung die Auflösung des Vereins beschließen.

Art.16 - Auflösung des Vereins

Bei einer Stimmenmehrheit von mindestens 75% der anwesenden Mitglieder kon Vollversammlung die Auflösung des Vereins beschließen.

annt:

Chen H

Art. 12 - Aufgabenbereiche des Vereinsvorstandes

- a) Dem Vereinsvorstand obliegen die Leitung des Vereins und die Organisation des Vereinsbetriebes. Er fasst Beschlüsse zu Themen, die nicht in den Aufgabenbereich der Vollversammlung fallen.
- b) Der Vereinsvorstand sorgt für die Erstellung und die Niederschrift des jährlichen Tätigkeitsberichtes und der Jahresabschlussrechnung. Er setzt die Vorschläge der Jahresversammlung um und beschließt die Aufnahme sowie den Ausschluss von Mitgliedern.
- c) Der Vereinsvorstand kann verdienten Mitgliedern die Ehrenmitgliedschaft des Vereins verleihen.
- d) Im Falle eines vorzeitigen Ausscheidens eines Vorstandsmitgliedes ist der Vereinsvorstand berechtigt, jene Person als Ersatzmitglied zu bestimmen, die bei den Vorstandswahlen unter den Nichtgewählten die meisten Stimmen erhalten hat. Das Ersatzmitglied gehört dem Vorstand bis zur nächsten Vorstandswahl an.
- e) Der Obmann ist der gesetzliche Vertreter des Vereines und führt den Vorsitz in der Hauptversammlung und im Vorstand.

Art. 13 - Revisurs di cunc

Le collegium di revisurs di cunc é metù adöm da dui mëmbri che vëgn lità vigni 3 agn dala indunanza generala; ai ne pó nia ester tl medem tēmp mëmbri dl consēi.
I revisurs di cunc controlēia la gestiun finanziaria y le cunt consuntif anual dla uniun.
I revisurs di cunc ti dá cunt vigni ann ala indunanza generala de sūa ativité, porchēl pói te vigni momēnt ciaré tla contabilité, ti cunt de banca y tla gestiun dla uniun.
I revisurs di cunc vëgn lità tla medema sentada dles lites dl consēi.

Art. 13 – Die Rechnungsprüfer

Das Kollegium der Rechnungsprüfer setzt sich aus zwei Mitgliedern zusammen, die nicht dem Vereinsvorstand angehören und von der Hauptversammlung gewählt werden. Die Amtsperiode beträgt drei Jahre.

Die Rechnungsprüfer überprüfen die Kassengebarung und die Jahresabschlussrechnung des Vereins. Sie informieren jährlich die Hauptversammlung über ihre Tätigkeit und haben jederzeit Einsicht in die Bücher, in die Konto-Auszüge und in die Finanzgebarung des Vereins.

Die Rechnungsprüfer werden von der Hauptversammlung in der Sitzung gewählt, in welcher der Vereinsvorstand bestellt wird.

anzen

Le president/der Obmann:

- bb) mëmbër d'onur pó diventé porsones che s'á fat de gragn miric sciöche mëmbri dla uniun; i mëmbri d'onur vëgn nominá dal consēi.

Art. 5 - Mitgliedschaften

Die Mitgliedschaft ist frei.

Die Aufnahme als ordentliches Mitglied kann nur aufgrund eines schriftlichen Antrages seitens des Bewerbers/der Bewerberin erfolgen.

Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand nach Anhörung des Kapellmeisters/der Kapellmeisterin, wobei eine Nichtaufnahme zu begründen ist. Sie ist im Mitgliederregister zu vermerken.

Der Verein setzt sich zusammen aus:

- a) ordentlichen Mitgliedern;
- b) Ehrenmitgliedern.

aa) Die ordentlichen Mitglieder bilden die aktiven Musikantinnen und Musikanten. Die Marketenderinnen, der Fähnrich und der Musikdiener werden als ordentliche Mitglieder oder als Freiwillige geführt

bb) Ehrenmitglieder werden vom Vereinsvorstand auf Grund ihrer Verdienste für die Musikkapelle ernannt.

Art.6 - Dërc y dovëis di mëmbri

I mëmbri ordinars á le dërt y le dovëi:

- a) de tó pert al'ativité dla uniun;
- b) de tó pert regolarmēter y cun puntualité ales proes, ai conzerc, ales indunanzes generales y ales manifestaziuns inviades ia dala uniun; sce un ne sciafia nia da tó pert, ál le dovëi de se iustifiché denant pro le presidēt o le dirighēt;
- c) de se tigní al statut, ales regoles y ales dezijiuns tutes dal consēi;
- d) de anuzé y tigní te de bunes condiziuns i stromēnc y les cosses che ti é gnüs surandá dala uniun y de i dé zoruch te de bunes condiziuns canche ai lascia la uniun;
- e) de colauré por la vita y le funzionamēt dla uniun, de la promöie y de la sostigní;
- f) de respeté y sostigní le program musical metù adöm dal dirighēt;
- g) de ti lascé al consēi la dezijiun de vigni stritaria che pó nasce dal raport danter i mëmbri;
- h) de tó pert ales lites; ai á le dërt de lité y de gní litá sce ai é portá ite tl register di mëmbri da almanco trëi mëis;
- i) de porté dant proposes por scrit al consēi o al'indunanza generala y de ciaré ite ti

Le president/der Obmann:

Die Ehrenmitglieder haben die gleichen Rechte und Pflichten wie die ordentlichen Mitglieder. Sie haben aktives und passives Wahlrecht in der Jahresversammlung, Stützroler Musikkapellen ernst zu nehmen.

Es ist Ehrensache, die Zugehörigkeit zu den Musikkapellen Stützrols und zum Verband nach Absprache mit dem Obmann in die Vereinsbücher Einsicht zu nehmen;

i) schriftliche Anträge an den Vorstand oder die Vollversammlung einzubringen und Mitgliederbuch eingetragen sind;

h) aktives und passives Wahlrecht wenn sie seit mindestens drei Monaten im sich an den Vereinswahlen zu beteiligen; Sie haben in der Vollversammlung vom Vereinsvorstand getroffen werden;

g) bei Streitigkeiten zwischen den Mitgliedern die Entscheidungen anzunehmen, die mitzutragen;

f) das vom Kapellmeister vorgelegte Musikprogramm anzunehmen und fördern;

e) Vereinsfähigkeit zusammenzuarbeiten, den Verein zu unterstützen und zu sich im Verein kameradschaftlich zu verhalten, aktiv für das gute Gelingen der unbeschädigt zurückzugeben;

d) die ihnen vom Verein anvertrauten Musikinstrumente und Gegenstände in saubere und gutem Zustand zu erhalten und beim Erscheinen der Mitgliederhaftung zurückzugeben;

c) sich an die Vereinssatzung, die vereinbarten Regeln und die Beschlüsse des Vereins vorzustellen, die Kapellmeister zu entschuldigen;

rechtzeitig beim Obmann oder Kapellmeister zu entschuldigen;

sollte ein Mitglied an einer Teilnahme verhindert sein, ist er verpflichtet, sich anderen Veranstaltungen des Vereins zu erscheinen und daran teilzunehmen;

b) pünktlich zu den Proben, den Konzerten, den Vollversammlungen und den sich an den Tätigkeiten des Vereins zu beteiligen;

a) Die ordentlichen Mitglieder haben das Recht und die Pflicht:

Art. 6 – Rechte und Pflichten der Mitglieder

registriert dila uniuon do s'avèi metu a òna cun le president.

Estor pro les Musighes de Stützrol y pro la Uniuon dila Musighes de Stützrol è ince n onur da tò cun scerretè.

I mèmbri d'onur atifs à i medemi dèrc y dovèis co i mèmbri ordinars.

S'at n'è nia plu mèmbri atifs, perdi le dèrt de usc y ne pò nia plu gni lita.

Les marcadèntres, i portabandira y l'acompaniadu dila bandira che n'è nia portà ite sciòche mèmbri ordinars, ne à nia le dèrt de usc y ne pò nia gni lita.

Le president/der Obmann: Clar V

Art. 11 – Der Vereinsvorstand

Der Vereinsvorstand setzt sich ausschließlic aus Mitgliedern des Vereines zusammen und besteht aus 8 Mitgliedern, die von der Hauptversammlung für die Dauer von drei Jahren bestellt sind, und dem Kapellmeister. Der Kapellmeister wird nicht von der Hauptversammlung gewählt, im Vereinsvorstand werden die Aufgabenbereiche wie folgt unter den Funktoren aufgeteilt:

a) Obmann und dessen Stellvertreter;

b) Kapellmeister und dessen Stellvertreter (nur beratende Funktion);

c) Jugendleiter;

d) Schriftführer;

e) Kassier;

f) eine Vertreterin der weiblichen Vereinsmitglieder;

g) drei weitere Vorstandsmitglieder.

Die Mitglieder des Vereinsvorstandes üben ihre Funktion ehrenamtlich aus. Der Kapellmeister wird vom Vorstand auf bestimmte Zeit bestellt und hat im Vorstand beratende Funktion.

Die Wahlen werden geheim anhand von Stimmzetteln durchgeführt. Bei der Wahl des Vereinsvorstandes wird zunächst der Vereinsobmann gewählt. Nachdem der Obmann seine Wahl angenommen hat, schreibt die Versammlung zur Wahl des Jugendleiters, der Vertreterin der Musikantinnen und der weiteren 5 Vorstandsmitglieder.

Der Obmann ernennt ein Vorstandsmitglied zu seinem Stellvertreter

Zur Erreichung der Vereinsziele kann der Vorstand eine beliebige Anzahl an Beratern oder Helfern als Beiräte aufnehmen, ihre Aufgabenbereiche müssen im Voraus genau festgelegt werden.

Art. 12 – Laur di consèi

a) Le consèi è responsabl dila direziun y d'administraziun dila uniuon. Al delibrea sòn chi clamps che ne toma nia tla competènza d'indunanza generala;

b) Le consèi arjigna ca y mèt jò le raport y le cunt consuntif annua, tol les deziziuns sòn l'assunziun y l'escluziun de mèmbri y mèt en pratica les postes d'indunanza generala;

c) Le consèi pò ti conzedè a porsones che s'at fat miltic la comembranza d'onur;

d) Sce n mèmbri d'le consèi toma fora por gajues desvalles, pò le consèi le sostitui cun le pròm lité che n'è nia rové ti consèi. Chèsc romagn ti consèi cina che le consèi vègn lité danù;

e) Le president è le representant legal dila uniuon y surantol la preside indunanzas generalas y dles sentades di consèi.

nam: Clar V

- f) werden Änderungsvorschläge an der Vereinssatzung und der Geschäftsordnung behandelt, wenn dies in der Tagesordnung angegeben wird und mindestens drei Viertel aller stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Änderungsvorschläge werden angenommen, wenn mindestens 50% + 1 der anwesenden Mitglieder dafür stimmen.

Zusätzlich sind der Vollversammlung folgende Aufgaben vorbehalten:

- Beschlussfassung zur Verantwortung der Mitglieder der Vereinsorgane und Ausübung der Haftungsklage diesen gegenüber;
- Beschlussfassung zur Auflösung, Umwandlung, Fusion oder Spaltung des Vereines;
- Beschlussfassung zu allen anderen Fragen, für die die Vollversammlung laut Gesetz, Gründungsakt oder Statut zuständig ist.

Art. 11 - Le consëi

Le consëi é metü adöm ma da mëmbri dla uniun y tol ite 8 porsones, che vëgn litades vigni trëi agn dala indunanza generala, y dal dirighënt en ciaria, che ne vëgn nia lité dal'indunanza. Les inciaries tl consëi é partides sö danter:

- presidënt y so sostitut;
- dirighënt y so sostitut (*cun ma na funziun de consulënza*);
- responsabl di jogn;
- scrivan;
- cassier;
- rapresentanta dles ëres;
- 3 aconsiadus.

I mëmbri dl consëi tol sö y porta inant súa inciaria voluntariamënter.

Le dirighënt vëgn inciarié dal consëi por n tëmp determiné y fej pert dl consëi sciöche consulënt.

Les lites é anonimes y vëgn fates cun zetoles da lité. Dala lita dl consëi vëgnel por pröm lité le presidënt dla uniun.

Do che le presidënt á azeté l'inciaria, vëgnel lité le responsabl di jogn, la rapresentanta dles ëres y i atri cinch mëmbri dl consëi.

Le presidënt chir fora so sostitut danter i mëmbri dl consëi.

Por arjunje i fins che la uniun se mët dant, pó le consëi cherdé ite tan de consulënc o daidadás che al ó tl consëi.

Te chësc caje dess i ciamps de laur de chisc consulënc o daidadás gní tlaris damperfora

Le president/der Obmann:

Anna

solange sie in der Kapelle aktiv sind; sobald sie nicht mehr aktiv sind, verlieren sie das Wahlrecht.

Kein Wahlrecht besitzen ebenfalls Marketenderinnen, Fähnrich, Musikdiener, usw., wenn sie nicht ordentliche Mitglieder sind.

Art. 7 - Zesciun dla comembranza

La comembranza toma:

- sce n mëmber lascia la uniun de súa buna; les motivaziuns dles demisciuns mëss ti gní comunicades al presidënt;
- por escluiun; n mëmber pó gní stlüt fora sce al n'é nia a öna cun i fins dla uniun, sce al ne se tëgn nia ai dovëis, sce al porta ite stritaries y dejordin o sce al i fej a val'manira dann moral o material ala uniun. Chësta dezijiun pó gní tuta dal consëi cun na maioranza scëmpla y mëss spo gní metüda jö por scrit. Anter 30 dis pó le mëmber fá recurs al'indunanza generala.
- tl caje de zesciun dl'ativité dla uniun;
- tl caje de mort dl mëmber.

Art. 7 - Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft erlischt

- durch freiwilligen Austritt, wobei die Austrittsgründe dem Obmann mitzuteilen sind;
- durch Ausschluss, wenn ein Mitglied mit den Zielen des Vereines nicht einverstanden ist, den Verpflichtungen nicht nachkommt, Streit und Unruhe in den Verein bringt oder den Verein in irgendeiner Weise moralisch oder materiell schädigt. Der Ausschluss kann vom Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit beschlossen werden. Gegen den Beschluss, der schriftlich erfolgen muss, kann das Mitglied in der Frist von 30 Tagen Einspruch an die Vollversammlung erheben;
- bei Auflösung der Musikkapelle;
- durch Ableben.

Art. 8 - Organns dla uniun

I organns dla uniun é:

- l'indunanza generala;
- le consëi;
- la curt arbitrala.

Art. 8 - Die Organe des Vereines sind:

Die Organe des Vereins sind:

Le president/der Obmann:

Anna

- a) die Hauptversammlung;
b) der Vereinsvorstand;
c) das Schiedsgericht.

Art. 9 – L'indunanza generala

L'indunanza generala è l'organu più altu dila uniu y è formada da duc i mèmbr atis cun dèrt de usc. Vignun pò dales lites ma de jò òna na usc. Degun mèmber ne pò se lascé sostitù da n ater mèmber. L'indunanza generala, che mès gni tignida n lade al ann, mès t gni comunicada por scrit a vigni mèmber, che à le dèrt de tò pert, almanco 10 dis dan le termo fissé por la sentada. Tla comunicaziun mès gni dè dant le post, la data y l'ordin di dè.

See l'indunanza generala vègn convocada alado di statut, spo pòl gni tut deziziuns independèntamènter dal numer de mèmbr che se presènta, ater co sce al è preodù sòl ordin di de mudaziuns al statut (clara art. 10f).

Le dèrt de usc à i mèmbr elencà ti art. 5.a).

L'indunanza generala pò tò deziziuns cun la maioranza scèmpla dles usc di mèmbr presènc. Astenziuns ne vègn nia tutes en consideraziun. A partit de usc è les moziuns da consicidè refoadas.

Te vigni moment pòl gni cherdé ite indunazes generalas straordinares cun les consèl o da almanco la culta pert di mèmbr dila uniu. Sce n revisur di cunc se ghira n'indunanza generala straordinara, spo à le consèl le dovet da la cherdé ite.

Art. 9 – Die Hauptversammlung

Die Hauptversammlung ist das höchste Organ des Vereins und die Versammlung aller stimmberechtigten aktiven Mitglieder des Vereins. Jedes Mitglied darf bei den Vorstandswahlen nur eine Stimme abgeben. Es ist ausdrücklich untersagt, dass sich ein Mitglied durch ein anderes Mitglied vertreten lässt. Die Hauptversammlung ist alljährlich vom Vereinsobmann mindestens 10 Tage vor dem Sitzungstermin jedem teilnahmeberechtigten Mitglied anzukündigen. In der Mitteilung werden Ort, Tag, Zeit und Tagesordnung angegeben.

Die Hauptversammlung ist bei satzungsgemäßer Einberufung, bei jeder Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig, außer es sind Änderungen an der Satzung auf der Tagesordnung vorgesehen (Siehe Art. 10f).

Stimmberechtigt sind Mitglieder wie unter Art. 5.a) angegeben.

Die Vollversammlung beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder. Stimmenthaltungen bleiben unberücksichtigt. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.

Le president/der Obmann: 

Art. 10 – Competènzes dila indunanza generala

- Tla indunanza generala anual a vègne:
- a) lit dant la relaziun d'ativitè di ann passè;
 - b) lit dant y aprovè le cunt consuntiff y la situaziun de cassa;
 - c) lit dant la relaziun di revisurs di cunc y deslè le cassier da responsabilitè;
 - d) lit y tut l'incaria a mèmbr di consèl y al revisurs di cunc; le consèl vègn litè cun lita socetà, i revisurs di cunc pò ince gni litè alzan sò la man, sce duc i mèmbr cun dèrt de usc è a òna;
 - e) tratè i punc metùs al ordin di dè;
 - f) aprovè mudaziuns di statut y di regolamènc tan inant che ares è metùdes sò le ordin di de; le statut pò ma gni mudè dal'indunanza generala sce al è almanco tret cherc di mèmbr presènc ala sentada. Les proposè de mudaziun mès gni aprovas cun la maioranza assoluta (50% + 1) dles usc de duc i mèmbr dila uniu cun dèrt de usc.
- Atres competènzes d'il'indunanza generala è:
- a) delibere sò la responsabilitè di mèmbr di organs dila uniu y clarè che al vègne retù i dagns;
 - b) tò deziziuns por ci che reverda zesciun, trasformaziun, fuziun o despartiziun dila uniu;
 - c) tò deziziuns sò dotes les atres domandes de competènz dila sentada generala, alado dila lege, di at de fondaziun o di statut.

Art. 10 – Aufgaben der Hauptversammlung

- Im Verlauf der Jahreshauptversammlung:
- a) wird der Bericht über die Vereinsstätigkeit im abgelaufenen Jahr vorgelesen;
 - b) werden die Jahresabschlussrechnung sowie der Kassastand mitgeteilt und genehmigt;
 - c) werden der Bericht der Rechnungsprüfer vorgelesen und der Kassier entlastet;
 - d) werden der Vereinsvorstand und die Rechnungsprüfer gewählt und abgewählt. Die Bestellung des Vereinsvorstandes erfolgt durch geheime Wahl. Die stimmberechtigten Mitglieder dürfen auch durch Handaufhalten bestellt werden, sofern alle werden die Punkte der Tagesordnung bearbeitet;

Le president/der Obmann: 